

Allianz pro Schiene
Sitzung der Arbeitsgruppe
Systemumfeld Schienenfahrzeuge
am
20.04.2015 in Berlin

Top 2:

Arbeitsgruppe Fahrzeuge der BAG-SPNV

Sachstand und Ausblick

Michael Geuckler
c/o NWL/ZVM
Sprecher der AG Fahrzeuge der BAG-SPNV
Schorlemerstraße 26, 48143 Münster



Stand der Arbeiten an der dritten Auflage der „Empfehlungen“

Empfehlungen für Anforderungen an Fahrzeuge in Vergabeverfahren
Stand der Arbeiten an der 3. Auflage (1)

Viele Anforderungen sind bereits durch diverse Vorschriften definiert

- TSI CR LOC&PAS
- TSI PRM People with Reduced Mobility
- TSI Noise
- EN 14750 „Klimatisierung“
- EN 15227 „Crash–Norm“
- EN 15273 „Lichtraumprofile“
- EBO
- Umwelt
- ...

→ **Hinweise im Text (soweit sinnvoll)**

Empfehlungen für Anforderungen an Fahrzeuge in Vergabeverfahren
Stand der Arbeiten an der 3. Auflage (2)

aktueller Sachstand

- **intensive Diskussion mit EVU und Industrie**
- **Text im Entwurf (fast) fertiggestellt,**
- **Vorschriften, die sich mit Beginn 2015 geändert haben, sind eingepflegt,**
- **Gespräch mit dem VdV,**
- **Detailarbeiten, letzte interne Diskussionsrunde (Sommer/Herbst), danach Schlussredaktion**
- **Ziel: Fertigstellung in 2015**

Empfehlungen für Anforderungen an Fahrzeuge in Vergabeverfahren Stand der Arbeiten an der 3. Auflage (3)

→ **Es wird in den Empfehlungen ein Kapitel geben, in dem 10 „Standards“ definiert bzw. (in einem Fall) deren Entwicklung vorgeschlagen werden.**

Effizienzsteigerung bei der Entwicklung, Beschaffung und dem Betrieb von Eisenbahnfahrzeugen

DB und VDB plädieren für höhere Standardisierung beim Fahrzeugbau

20. Dez. 2012

Neue Züge schneller auf die Schiene

Rüdiger Grube, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn AG, Volker Kefer, Technikvorstand der DB, und Michael Clausecker, Präsident des Verbandes der Bahnindustrie in

ger Schritt sind. Allerdings hätten sie die Zulassungsproblematik alleine nicht lösen können. Die politischen Bemühungen müssten ausgeweitet werden. Dies beginne mit der vollständigen

ten – Bahnindustrie, Bahnen, Bestellerorganisationen und Zulassungsstellen – sind danach gefordert, ihren Beitrag zu leisten. Die Bahn sieht Optimierungspotenziale im Bestell-Entwicklungs

1. Anforderungen an Konstruktion, Betrieb und Wartung
2. Anforderungen an den Fahrgastbereich
3. Effiziente Beschaffung / Finanzierung

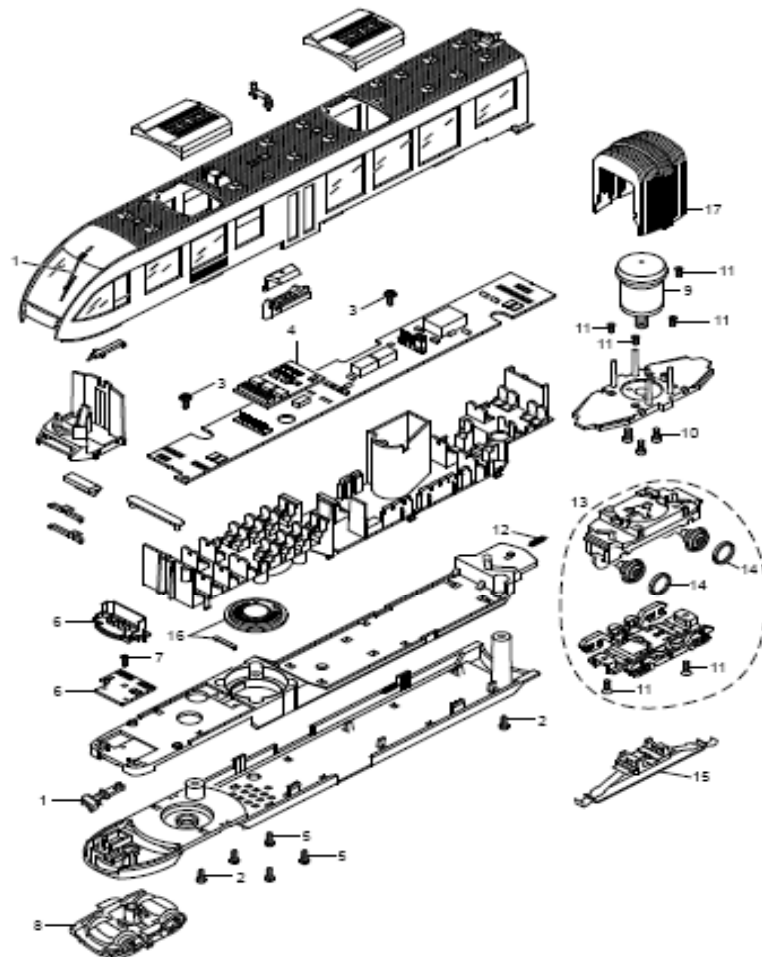
Effiziente Beschaffung / Finanzierung:

The screenshot shows a web browser window displaying a presentation slide. The browser's address bar shows the URL <http://bag-spnv.de/files/bagspnv/startseite/wettbewerb-markt/2013-08-30%20BAG-SPN>. The slide content includes:

- Logo: **AUSSCHREIBUNGSBAUKASTEN**
- Logo: **bundes | arbeits | gemeinschaft BAGSPNV schienen | personen | nah | verkehr**
- Text: **Übersicht Finanzierungsinstrumente der Aufgabenträger**
- Date: **30.08.2013**
- Image: A photograph of a high-speed train at a station platform.
- Text at the bottom: **Bundesarbeitsgemeinschaft der Aufgabenträger des SPNV e.V.**

The Windows taskbar at the bottom shows several open applications: Internet Explorer, Outlook, Adobe Acrobat, Microsoft Excel, and Microsoft Word. The system clock indicates the date is 16.04.2015 and the time is 14:12.

Anforderungen an Konstruktion, Betrieb und Wartung



© Gebr. Märklin & Cie. GmbH

Zum Beispiel

- Wärmen / Kühlen
- Antrieb
- Bremssystem
- Beleuchtung
- Eisenbahnfahrzeugführerraum
- ...

VDV-Schrift

203

10/2013

Anforderungskatalog für
Regionaltriebwagen

Gesamtbearbeitung

Ausschuss für Eisenbahnfahrzeuge (AEF)

Sachbearbeitung

Unterausschuss Regionaltriebwagen (UA RgTw III)

Bis 12/2008

Herr Berking, Frankfurt am Main
Herr Hecht, Erfurt (AEF)
Herr Irsch, Saarbrücken
Herr Karpp, Mannheim (AEF)
Herr Köhler, Königstein
Herr Krause, Dortmund
Herr Mallikat, Köln
Herr Schimrock, Kaltenkirchen (AEF)
Herr Dr. Steinhoff, Frankfurt am Main (AEF)
Herr Strobel, Hechingen
Herr Uhle, Bremervörde (AEF)

Ab 01/2012

Herr Josewsky, Erfurt (AEF)
Herr Hecht, Erfurt (AEF)
Herr Hennig, Erfurt (AEF)
Herr Mallikat, Köln (VDV)
Herr Meschede, Köln (VDV)
Herr Schimrock, Kaltenkirchen (AEF)
Herr Uhle, Bremervörde (AEF)
Herr Storeck, Frankfurt (AEF)
Herr Hagemeyer, Köln (AEF)
Herr Weber, Hechingen (AEF)

- **Die Schrift enthält Ansätze für eine Standardisierung technischer Komponenten.**

Anforderungen an den Fahrgastbereich

Standardisierungsvorschläge (1)

- **Sitzraster der Klappsitze im Mehrzweckraum = 450mm**
- **Fahrradlänge 1.800mm**
- **Definition der Größe von Gepäckstücken (Hand-, Reisegepäck)**
- **einheitliche Türbedienung Ein- / Ausstieg, WC, ...**
- **einheitliche Fahrgastsprechstelle („Notruf“)**
- **einheitliche Höhe der Türen 2.100 mm (DoSto = 1.950 mm)**
- **Breite einer Türspur 650 mm ohne Einbauten (= 1.300 mm / Tür)**
- **Videoüberwachung**

Standardisierungsvorschläge (2)

- **flexible Sitzbefestigung, die ohne konstruktive Eingriffe eine Veränderung der Sitzabstände zu lässt.**
- **Universelle Kuppelbarkeit mechanisch und elektrisch, um einen flexiblen Einsatz der Fahrzeuge (ggf. auch in anderen Netzen) langfristig zu ermöglichen.**
 - *Raum- und Siedlungsentwicklung*
 - *demographischer Wandel*
 - *flexiblere Wiederverwendbarkeit*
 - *verbesserte Wirtschaftlichkeit*

Fazit und Ausblick

- **Um einen möglichst großen Effekt mit einer Standardisierung zu erzielen, müsste auch die Infrastruktur vereinheitlicht werden, zumindest hinsichtlich eines definierten Bahnsteiglängenrasters.
Dies ist – wenn überhaupt – nur langfristig erreichbar.**
- **Die flexible Kuppelfähigkeit von Triebwagen sollte daher unser gemeinsames Ziel sein.**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

bundes | arbeits | gemeinschaft
BAGSPNV
schienen | personen | nah | verkehr

